

Alphanetz NRW – Fortbildungsreihe Erstqualifizierung

**Für angehende und neue Kursleitende
in Alphabetisierung und Grundbildung in NRW**



alphanetz-nrw.de

Netzwerk Alphabetisierung & Grundbildung NRW

Seit 2014 bündelt das **Alphanetz NRW** die Kompetenzen seiner Mitglieder, informiert, qualifiziert und sensibilisiert diese sowie Multiplikator*innen aus angrenzenden Fachdisziplinen für das Thema geringe Literalität. Die Professionalisierung des Lehrpersonals ist ein zentrales Anliegen des Alphanetz NRW und seiner Koordinierungsstelle. Vor diesem Hintergrund wurde erstmals 2019 die Fortbildungsreihe als Einstiegsqualifizierung für neue Kursleitende und Interessierte entwickelt und erprobt. Sie wurde in den Folgejahren mehrfach umgesetzt, sowohl in Präsenz als auch digital.

Die überarbeitete Fortbildungsreihe „Erstqualifizierung neuer und angehender Kursleitender in der Alphabetisierung und Grundbildung“ vermittelt praxisnahe Kompetenzen, um Lernende individuell, teilnehmendenorientiert und lernförderlich zu begleiten. Sie basiert auf den Erfahrungen aus vorherigen Durchführungen, ergänzt um die aktuellen Erkenntnisse hinsichtlich der Anforderungen an die Lehrpraxis in der Alphabetisierung und Grundbildung. Die Überarbeitung wurde von Vertreter*innen des Alphanetz NRW begleitet. Eine Übersicht der Beteiligten und Autor*innen ist auf der Webseite nachzulesen.

Kurzbeschreibung der Fortbildungsreihe

Die Fortbildungsreihe gliedert sich in fünf Module und richtet sich an angehende und neue Kursleitende in Alphabetisierungs- und Grundbildungskursen mit dem Schwerpunkt Lesen und Schreiben. Lernende bringen sehr unterschiedliche Vorerfahrungen, Bedürfnisse und Lernziele mit und lernen in unterschiedlichem Tempo. Die Fortbildung vermittelt fachdidaktische Kompetenzen, die auf die spezifischen Anforderungen vorbereiten.

Zudem ist die Fortbildungsreihe offen für Bildungsplanende in Weiterbildungseinrichtungen sowie pädagogisches Personal, das in offenen Lernangeboten Menschen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten berät und begleitet. Die Fortbildung ermöglicht einen kompetenten Einstieg in das Arbeitsfeld.

Ziele der Fortbildungsreihe:

- Lernprozesse fachlich fundiert begleiten
- Teilnehmendenorientierte Unterrichtsgestaltung
- Diagnostik und Lernberatung professionell anwenden
- Digitale Medien sinnvoll und lernförderlich einsetzen

Die Inhalte orientieren sich am **GRETA-Kompetenzmodell** und fördern insbesondere:

- Didaktik und Methodik
- Kommunikation und Interaktion
- Diagnostik und Lernberatung
- Teilnehmendenorientierung
- Eigenes Rollenbewusstsein

In insgesamt **40 Unterrichtseinheiten (UE)** erwerben die Teilnehmenden praxisnahe Kompetenzen für die Planung und Umsetzung von erfolgreichem Unterricht mit gering literalisierten Erwachsenen.

Berücksichtigte Professionalisierungsbedarfe:

- Umgang mit heterogenen Lernvoraussetzungen
- Anpassung von Methoden und Materialien an individuelle Lernprozesse
- Reflexion des eigenen Lehrhandelns
- Integration digitaler Medien und Tools
- Umsetzung teilnehmendenorientierter und outcome-orientierter Didaktik

Modulübersicht

Modul 1: Methodik, Didaktik und Unterrichtsmaterial - Alpha-Level 1-2

- Lernvoraussetzungen und Perspektiven gering literalisierter Erwachsener
- Grundlagen des Schriftspracherwerbs (Alpha-Level 1-2)
- Gestaltung von Unterrichtseinstiegen und Lernsettings
- Auswahl und Einsatz geeigneter Unterrichtsmaterialien

Modul 2: Methodik, Didaktik und Unterrichtsmaterial - Alpha-Level 3-4

- Lernbedarfe und Kompetenzen auf Alpha-Level 3-4
- Methodisch-didaktische Grundlagen für Lese- und Textverständnis
- Differenzierte Unterrichtsmethoden und Lernarrangements
- Auswahl, Bewertung und Einsatz passender Materialien

Modul 3: Diagnostik und Lernstanderhebung

- Bedeutung von Diagnostik in der Alphabetisierung
- Überblick über diagnostische Verfahren und Instrumente
- Anwendung zentraler Diagnoseverfahren (z. B. Alpha-Kurzdiagnostik)
- Ableitung von Lernzielen und Fördermaßnahmen

Modul 4: Teilnehmendenorientierung

- Umgang mit heterogenen Lernvoraussetzungen
- Erkennen von Lernständen, Bedürfnissen und Interessen
- Gesprächsführung, Feedback und Fehlerkultur
- Flexible Gestaltung von Unterrichtssituationen

Modul 5: Digitales Lehren und Lernen

- Digitale Lebenswelt und Hürden der Zielgruppe
- Grundlagen digital gestützter Lernformate
- Niedrigschwellige digitale Tools und Online-Materialien
- Chancen, Risiken und Ethik digitaler Medien und KI

Abschluss der Fortbildungsreihe

Nach Abschluss aller Module sind die Absolvent*innen in der Lage, den Unterricht flexibel, teilnehmendenorientiert und fachlich fundiert zu gestalten, Lernstände zu erkennen und Lernprozesse individuell zu begleiten. Sie verfügen über die Kompetenzen, welche für einen Einstieg in die Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit notwendig sind, um professionell und handlungsfähig zu agieren.

Kontakt

Landesverband der Volkshochschulen von NRW e.V.
Bismarckstraße 98 | 40210 Düsseldorf
lesen@vhs-nrw.de | www.alphanetz-nrw.de

Sladjena Batinic | 0211 542141-36 | batinic@vhs-nrw.de